



Technisches Merkblatt Artikelnummer 0415

SD 1 -F-

Hochwertiger zweikomponentiger säure- und laugenbeständiger silikatischer Mörtel für den Schutz und die Abdichtung von horizontalen Flächen von mineralischen Bauteilen.

Anwendungsgebiete

Abdichtung und Schutz für alle mineralischen Untergründe an horizontalen Flächen z.B. Beton in der Landwirtschaft, Abwasserwirtschaft und Industrie insbesondere bei Säurebelastung kombiniert mit thermischer und/oder mechanischer Belastung.

Produkteigenschaften

Remmers SD 1 -F- ist ein zweikomponentiges hochwertiges silikatisches Schutz- und Abdichtungsprodukt mit hervorragenden Eigenschaften.

- Hohe chemische Beständigkeit gegen verdünnte und konzentrierte Säuren und Laugen (Prüfung in Anlehnung an die Sielbau-Richtlinie pH 0 und pH 14).
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen mechanische und thermische Belastungen
- Höchste Untergrundhaftung durch Eindringen der silikatischen Mikropartikel in den Untergrund
- Frühe Feuchtigkeitsbelastung und Begehbarkeit möglich
- Leichte und schnelle Verarbeitung auf mineralischen Untergründen, hand- und spritzverarbeitbar

Produktkenndaten

Mischungsverhältnis:

**6,55 kg Flüssigkeit (B-Komp.)
auf 25 kg Pulver (A-Komp.)**

Verarbeitungszeit:

ca. 45 Minuten bei
20°C / 50 % rel. Feuchte
+ 5°C bis + 35°C

Verarbeitungstemperatur:

Konsistenz:

spachtel- bzw. spritzfähig

Belastung:

- begehbar nach 12 Stunden
 - mechanisch nach 24 Stunden
 - mit Wasser nach 48 Stunden
 - dauerhaft mit Wasser nach 7 Tagen
 - chemisch nach 7 Tagen
- 28 Tage ca. 25 N/mm²
28 Tage ca. 5 N/mm²
pH 0 und 14 geprüft in Anlehnung an die Sielbau-Richtlinie

Druckfestigkeit:

Biegezugfestigkeit:

Chemikalienbeständigkeit:

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von trennenden, losen oder weichen Bestandteilen sein. Nach evtl. notwendiger Untergrundvorbehandlung muss ein beschichtungswürdiger Untergrund vorliegen. Sickerstellen sind aufzustemmen und mit Kiesol und Remmers Rapidhärter vorzudichten. Risse und Hohlstellen sind nach den anerkannten Regeln der Technik mit Remmers-Produkten zu bearbeiten.

Abdichtung und Instandsetzung

Egalisierung:

Im Bereich von Vertiefungen z. B. Ausbrüchen, Fehlstellen, Kiesnester oder grober Oberflächenstrukturen, kann mit SD 1 -F- großflächig, mit bis zu 10 mm Schichtdicke, kleinflächig/lokal bis 15 mm Schichtdicke egalisiert werden. Reprofilierungsmaßnahmen mit höheren Schichtdicken werden mit Remmers Betoninstandsetzungssystemen durchgeführt. Es ist eine Wartezeit von 24 Stunden zu beachten.

Anmischen von SD 1 -F-

In einem sauberen Behälter wird die Flüssigkomponente (Komp. B) vorgelegt, die Pulverkomponente (Komp. A) wird langsam zugegeben und mit einem geeigneten Mischgerät klumpenfrei und homogen angemischt. Die Mischdauer beträgt 3 Minuten. Die Zugabe von Wasser, Zuschlägen oder Zement ist nicht zulässig. Mischungsverhältnis siehe „Produktkenndaten“.

Verarbeitung

SD 1 -F- wird direkt nach dem Anmischen je nach Schichtdicke in mehreren Arbeitsgängen aufgebracht. Die einzelnen Lagen sind gut zu verdichten und „frisch in frisch“ zu applizieren. Für die Spritzverarbeitung sind in der Förderleistung variabel einstellbare Schneckenpumpen und passendes Zubehör zu benutzen, die Druckluft muss öl- und wasserfrei sein. Nach dem Aufbringen der letzten Beschichtungslage ist die Nachbehandlung SD 1 NB auf die frische Mörteloberfläche mittels Lammfellrolle vollflächig aufzubringen.

Anwendungsmatrix und Schichtdicken:

Art der Beanspruchung	Mindestschichtdicke	Verbrauch an gem. SD 1
leichte Belastung (mechanisch/chemisch), trockene Umgebung	>4 mm	ca. 8 kg/m ²
mittlere Belastung (mechanisch/chemisch), temporäre Feuchtebelastung	>6 mm	ca. 12 kg/m ²
hohe Belastung (mechanisch/chemisch), permanente Feuchtebelastung	>8 mm	ca. 16 kg/m ²

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

0415-TM-10.09.FE.doc

Hinweise

Nicht bei Temperaturen unter +5°C oder auf gefrorenem Untergrund auftragen. Hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern alle angegebenen Zeitintervalle. Nach dem Aufbringen ist die fertige Beschichtung mindestens 24 Stunden vor Witterung (z.B. Sonne, Regen, Wind, Frost) zu schützen.

Arbeitsgeräte

Für SD 1 -F- : Glättkelle, Aufstreichkelle, Zahnleiste, Schneckenpumpe.
Für SD 1 NB: Lammfellrolle, Pinsel

Maschinentchnik:
m-tec (Speddy MP, 815, P20)
Putzmeister: Strobot 406 S

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:
25 kg Sack: SD 1 -F- Pulverkomponente (A-Komp.)
6,55 kg Kanister: SD 1 Flüssigkomponente (B-Komp.)
5 kg Kanister: SD 1 NB, Nachbehandlungsmittel
Verbrauch:
Ca. 2 kg gemischtes SD 1 -F- je mm Schichtdicke / m²
Lagerung:
In geschlossenen Gebäuden bei trockener Lagerung 6 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



1. Auftragslage

Remmers SD 1-F mittels Remmers Zahnkelle in entsprechender Schichtdicke aufbringen. Stark saugende Untergründe vor Nassens.



2. Auftragslage

Remmers SD 1-F auf die 1. Lage Frisch-in-Frisch mittels Remmers Glättkelle in geforderter Schichtdicke aufbringen.



3. Auftragslage

Remmers SD 1-F kann optional auch mit dem Remmers Großflächenraker in einem Arbeitsgang aufgetragen werden.



Nachbehandlung

Remmers SD 1-NB mit der Remmers Lammfellrolle gleichmäßig und voll deckend auf die frische Oberfläche von SD 1-F aufrollen

